

Als Ersteller dieser Büchse lege
ich diese Bankscheine bei. Nach
Schluss des Weltkrieges sank in
unsern Nachbarländern der
Geldkurs so tief, dass man für
20 Rappen dies Bankscheine
erhielt. Wenn man mit 20 Ryp.
in der Tasche über die östliche
Grenze unseres lieben Vaterlandes
kam, war man Millionär! ---

Am tiefsten sank der Kurs in
Deutschland und Österreich.
Durch diesen Geldsturz gerieten
viele vordem Wohlhabende, ja
Reiche in Armut und Elend,
waren somit den vordem schon
Armen gleichgemacht.

Aus Österreich & auch Deutschland
kamen eine Anzahl unserer,
nährte Kinder zum Erholung für

einige Wochen in unser Land in
gute Familien, wo sie liebevolle
Aufnahme fanden. Gestärkt
und wohlgenährt, oft auch gut
gekleidet konnten sie in ihre Heimat
zurückkehren

Diese Bankscheine sind jetzt außer
Kurs, haben als keinen Wert mehr
Im Österreich gibt es keine Prosen
mehr, sondern Schilling

Im August des Jahres 1932
niedergeschrieben von
Karl Klee, Oberbauingenieur
in Rohren.